

HVB Open End Index Zertifikat

bezogen auf den UC European Sector Rotation Strategy Index

Ein Produkt der UniCredit Bank AG, München

ISIN DE000HVB12Y9

Stand 18.08.2020

INVESTIEREN IN ABHÄNGIGKEIT DES KONJUNKTURZYKLUS!

In welche Aktien soll man zu welchem Zeitpunkt investieren? Das ist wohl die entscheidende Frage bei der Auswahl des richtigen Investments.

Mit dem HVB Open End Index Zertifikat auf den UC European Sector Rotation Strategy Index investieren Sie in Abhängigkeit des Konjunkturzyklus – in Aufschwungphasen in zyklische Werte und in Abschwungphasen in defensive Werte. Diese regelbasierte Strategie wird über den UC European Sector Rotation Strategy Index abgebildet.

Das Besondere

- 100 % Teilhabe an der Entwicklung des UC European Sector Rotation Strategy Index.
- Regelbasierte Strategie in Abhängigkeit des Konjunkturzyklus.
- Abbildung der Strategie über börsengehandelte Fonds (Exchange Traded Funds – ETFs).
- Chance auf jährliche Ausschüttungen.
- Beachten Sie die „Risiken“ & „Weitere Hinweise“ auf S. 3.

DER INDEX IM DETAIL

Der UC European Sector Rotation Strategy Index investiert regelbasiert in börsengehandelte Fonds derjenigen Branchen, sogenannte Sektoren, des STOXX® Europe 600 (Price) Index (EUR) Anlageuniversums, die von den verschiedenen Phasen des Konjunkturzyklus voraussichtlich am besten profitieren können. Zusätzlich kann der Index vorübergehend in einen ETF auf den STOXX® Europe 600 Net Return Index (die „Benchmark“) investieren. Ausschüttungen der einzelnen ETFs (bspw. Dividenden und Zinsen) werden vollständig in einen Euro Geldmarkt ETF angelegt und einmal jährlich an den Inhaber des Zertifikats ausbezahlt.

KATEGORIE

Anlageprodukte ohne Kapitalschutz

ANLAGEBEREICH

Aktien/Europa

MARKTERWARTUNG DES ANLEGERERS

Steigend

DIE AUSWAHL DER SEKTOREN IN ABHÄNGIGKEIT DES KONJUNKTURZYKLUS

Für den Index wurden 10 Sektoren ausgewählt, die eine hohe Konjunktursensitivität aufweisen. Dazu wurden historische Wertentwicklungen in Aufschwung- und Abschwungphasen untersucht. Die 5 Sektoren, die in Aufschwungphasen die höchste kumulierte Wertentwicklung aufweisen, wurden in einem zyklischen Korb zusammengefasst. Die 5 Sektoren, die in Abschwungphasen die beste Wertentwicklung aufweisen, wurden dem defensiven Korb zugeordnet.

DIE SEKTOREN

Zyklischer Korb

Automobilhersteller und Zulieferer

Rohstoffe

Chemie

Bauwesen und Materialien

Industriegüter und Dienstleistungen

Defensiver Korb

Nahrungsmittel und Getränke

Gesundheit

Erdöl und Erdgas

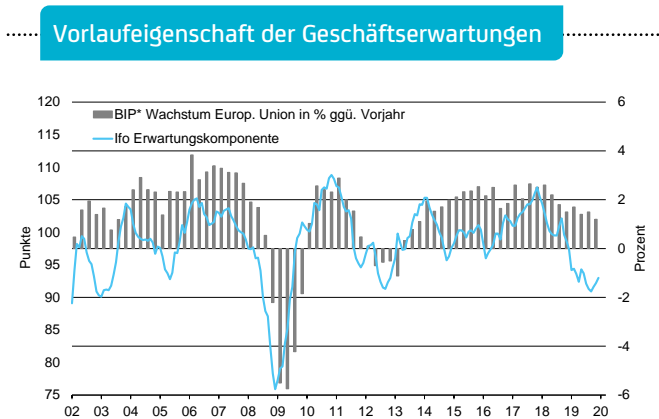
Telekommunikation

Energieversorgung

Die Gewichtung der Sektoren wird an jedem Veröffentlichungstag des Ifo Geschäftsklimaindex überprüft. Sie hängt zu 50 % von einem Konjunkturzyklus-Signal und zu 50 % von einem Feedback-Signal ab.

DER IFO GESCHÄFTSKLIMAINDEX

Der ifo Geschäftsklimaindex wird monatlich vom Münchener ifo Institut aktualisiert und spiegelt unmittelbar die Einschätzung von ca. 7.000 Unternehmen zur konjunkturellen Entwicklung in Deutschland wider. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige Geschäftslage zu beurteilen (Subkomponente Geschäftslage) und ihre Erwartungen für die nächsten sechs Monate mitzuteilen (Subkomponente Geschäftserwartungen). Basis für die Sector Rotation Strategie stellt die Subkomponente Geschäftserwartungen des ifo Geschäftsklimaindex dar.



DAS KONJUNKTURZYKLUS-SIGNAL

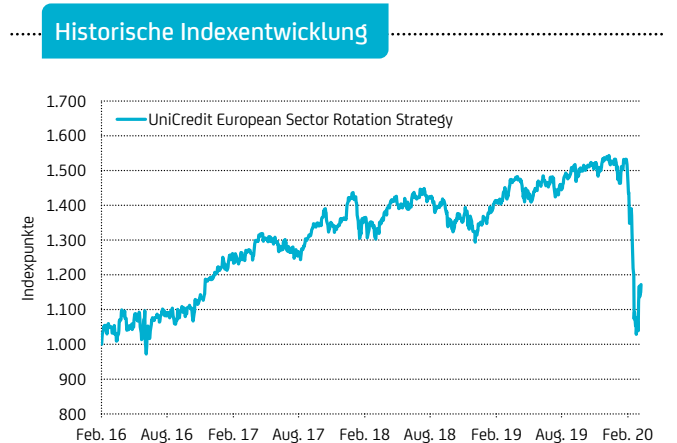
Das Konjunkturzyklus-Signal leitet sich aus dem ifo Geschäftsklimaindex (Subkomponente Geschäftserwartungen) ab. Zeigt das Konjunkturzyklus-Signal den Wendepunkt für einen beginnenden Aufwärtstrend (die Geschäftserwartungen sind mindestens dreimal in Folge um insgesamt zwei oder mehr Indexpunkte gestiegen) bzw. Abwärtstrend (die Geschäftserwartungen sind mindestens dreimal in Folge um insgesamt zwei oder mehr Indexpunkte gefallen) an, so wird zu 50 % in den zyklischen bzw. defensiven Korb investiert. Sollte kein Wendepunkt identifiziert werden, so bleibt die Konjunktur-Zielgewichtung, die am letzten Wendepunkt bestimmt wurde.

DAS FEEDBACK-SIGNAL

Für das Feedback-Signal wird die jeweilige durchschnittliche Wertentwicklung des zyklischen Korbes, des defensiven Korbes und der Benchmark über die letzten drei Monate ermittelt. Der Komponente mit der höchsten Wertentwicklung wird eine Gewichtung von 50 % zugewiesen. Zusammen mit der Gewichtung aus dem Konjunkturzyklus-Signal ergibt sich eine Zielgewichtung. Die Zielgewichtung kann – je nachdem wie die beiden Signale ausfallen – den zyklischen und/oder den defensiven Korb enthalten. Ebenso ist eine Mischung der Benchmark mit einem der beiden Körbe möglich. In den Monaten Februar, Mai, August und November werden die Gewichte immer an diese Zielgewichtung angepasst. In den übrigen Monaten erfolgt eine Anpassung der Gewichte nur, wenn sie von der unmittelbar vorhergehenden Zielgewichtung abweicht, sonst werden die aktuellen Gewichtungen fortgeführt.

DAS HVB OPEN END INDEX ZERTIFIKAT

Mit dem HVB Open End Index Zertifikat auf den UC European Sector Rotation Strategy Index nehmen Sie zu 100 % an der Wertentwicklung des Index teil. Zusätzlich werden einmal jährlich die Ausschüttungen der ETFs an den Anleger ausbezahlt.



VORTEILE

- 100 % Teilhabe an der Entwicklung des UC European Sector Rotation Strategy Index.
- Regelbasierte Strategie in Abhängigkeit des Konjunkturzyklus.
- Abbildung der Strategie über börsengehandelte Fonds (Exchange Traded Funds – ETFs).
- Chance auf jährliche Ausschüttungen.
- Das Zertifikat kann unter normalen Marktbedingungen börslich und außerbörslich veräußert werden.

RISIKEN

- Das Open-End-Index-Zertifikat ist während der Laufzeit Markteinflüssen unterworfen. Es ist abhängig von der Entwicklung des zugrunde liegenden Index sowie von der Bonitätseinschätzung des Emittenten. Die Entwicklung des Index wird vor allem durch Aktienkursentwicklungen beeinflusst. Verluste sind möglich.
- Der Basiswert ist ein Index. Die Bestandteile und deren Gewichtung werden anhand einer regelbasierten Strategie bestimmt.
- Die Teilhabe an den einzelnen Indexbestandteilen wird durch den Abzug einer Strukturierungsgebühr (für die Berechnung und Strukturierung des UC European Sector Rotation Strategy Index) von 1,35 % p. a. auf täglicher Basis verringert.
- Der Emittent kann das Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung kündigen (wobei die gesetzlichen Kündigungsfristen unberührt bleiben). Ein außerordentliches Ereignis liegt beispielsweise vor, wenn die Berechnung des Basiswertes ohne geeigneten Ersatz eingestellt wird, die Berechnung des Basiswertes nicht länger in der ursprünglichen Währung erfolgt sowie wenn Rechtsänderungen eintreten. In diesem Fall erfolgt die Rückzahlung zu dem vom Emittenten festgestellten Marktwert. Die Höhe dieses Marktwertes wird vom Emittenten gemäß den Bestimmungen in den Endgültigen Bedingungen des Zertifikats berechnet. Der Marktwert kann auch erheblich unter dem Emissionspreis liegen, sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Dieses Wiederanlagerisiko trägt der Anleger auch im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung des Zertifikats.

- Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

WEITERE HINWEISE

- Das Zertifikat kann in der Regel börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden (ab Börsennotierung bis zum letzten Börsenhandelstag). Der Emittent beabsichtigt, für das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend Verkaufspreise (Briefkurse) bzw. Ankaufspreise (Geldkurse) zu stellen. Der Emittent bestimmt die An- und Verkaufspreise mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt anders als beim Börsenhandel z. B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf des Zertifikats erschwert oder nicht möglich sein.
- Das Zertifikat unterliegt deutschem Recht.
- Mit einer Investition können Kosten wie z. B. Depotentgelt sowie Erwerbs- und Veräußerungskosten verbunden sein, welche sich ertragsmindernd auswirken. Die genaue Höhe können Sie bei Ihrer Bank erfragen. Exemplarische Werte finden Sie in der Tabelle „Zahlen, Daten, Fakten“.


ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Name	HVB Open End Index Zertifikat bezogen auf den UC European Sector Rotation Strategy Index
Emittent (Herausgeber des Zertifikats)	UniCredit Bank AG, München. Aktuelle Informationen zur Bonitätseinschätzung (Rating) der UniCredit Bank AG finden Sie unter www.onemarkets.de (Investor Relations)
Anzuwendendes Recht	Dieses Zertifikat unterliegt deutschem Recht.
Währung des Zertifikats	Euro (EUR)
Basiswert (Bezugswert, welcher dem Zertifikat zugrunde liegt)	UC European Sector Rotation Strategy Index, ISIN DE000A18T264, berechnet in Euro
Emissionstag	24.02.2016
Emissionspreis	EUR 1.015,-
Nennbetrag (kleinste handelbare Einheit)	EUR 1.000,-
Briefkurs (aktueller Verkaufspreis)	In EUR (siehe www.onemarkets.de/HVB12Y)
Indexberechnungsstelle	UniCredit Bank AG
Referenzpreis	Der offizielle von der Indexberechnungsstelle festgestellte Schlusskurs des Basiswerts am Beobachtungstag
Beobachtungstag	Der fünfte Bankgeschäftstag vor jedem Ausübungstag bzw. Kündigungstag
Bezugsverhältnis	1
Dividendenbeobachtungstag	Jährlich am vorletzten Handelstag im November
Zahltag des Dividendenbetrags	Jährlich fünf Handelstage nach dem Dividendenbeobachtungstag
Ausübungstag	Jährlich jeweils am letzten Bankgeschäftstag des Monats Februar, erstmals am 28.02.2017. Die Einlöserklärung muss mindestens am zehnten Bankgeschäftstag vor dem entsprechenden Einlösungstag beim Emittenten eingehen.
Kündigungstag	Jährlich jeweils am letzten Bankgeschäftstag des Monats Februar, erstmals am 28.02.2017. Die Kündigung muss mindestens drei Monate vor dem jeweiligen Kündigungstermin mitgeteilt werden.
WKN, ISIN	HVB12Y, DE000HVB12Y9

KOSTEN

	Der Emissionspreis des Zertifikats basiert auf internen Preismodellen der UniCredit Bank AG. Er kann neben einer Vertriebsvergütung (wenn nachfolgend aufgeführt) auch eine erwartete Marge beinhalten, die bei der UniCredit Bank AG verbleibt.
Vertriebsvergütung	Die Vertriebsabteilung der UniCredit Bank AG bzw. andere Vertriebspartner, von denen Anleger das beschriebene Produkt beziehen, erhalten von der UniCredit Bank AG eine laufende Bestandsprovision in Höhe von bis zu 1 % p. a.
	Bei den nachfolgenden Kosten handelt es sich um beispielhafte Angaben gemäß Preis- und Leistungsverzeichnis der UniCredit Bank AG. Die genaue Höhe der für Sie relevanten Kosten können Sie bei Ihrer jeweiligen Bank erfragen.
Erwerbs- und Veräußerungskosten	Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und der UniCredit Bank AG zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft). Dieser umfasst alle Veräußerungskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die UniCredit Bank AG. Andernfalls wird das Geschäft von der UniCredit Bank AG mit einem Dritten für den Anleger abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt in Höhe von 1 % vom Kurswert (mind. EUR 30,-) sowie die Ausführungspauschale (abhängig vom jeweiligen Ausführungsplatz, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.
Laufende Kosten	Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der UniCredit Bank AG vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Depotentgelt: 0,20 % p. a. vom Kurswert. Grundpreis pro Depot EUR 4,- pro Monat inkl. MwSt.

NOCH FRAGEN?

Unser Experten-Team steht Ihnen gerne zur Verfügung:	Weitere Informationen erhalten Sie auch unter:
 InfoLine: +49 89 378-17466	 www.onemarkets.de bzw. www.onemarkets.at
 E-Mail: onemarkets@unicredit.de	

Bitte beachten Sie: Die Informationen stellen keine Anlageberatung, sondern eine Werbung dar. Das öffentliche Angebot erfolgt ausschließlich auf Grundlage eines Wertpapierprospekts, der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt wurde. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Empfehlung zu verstehen, diese Wertpapiere der UniCredit Bank AG zu erwerben. Allein maßgeblich sind der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die Endgültigen Bedingungen. Diese können Sie bei der UniCredit Bank AG, Abteilung MMS6, Am Eisbach 4, D-80538 München, anfordern oder unter www.onemarkets.de/basisprospekte bzw. www.onemarkets.de/DE000HVB12Y9 herunterladen. Es wird empfohlen, diese Dokumente vor jeder Anlageentscheidung aufmerksam zu lesen, um die potenziellen Risiken und Chancen bei der Entscheidung für eine Anlage vollends zu verstehen. Zusätzlich ist für dieses Produkt unter www.onemarkets.de/KID/DE000HVB12Y9 ein Basisinformationsblatt verfügbar. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Diese Information richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, die aufgrund ihres Wohn- bzw. Geschäftssitzes einer ausländischen Rechtsordnung unterliegen, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht. Insbesondere enthält diese Information weder ein Angebot, noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren an Staatsbürger der USA, Großbritanniens oder der Länder im Europäischen Wirtschaftsraum, in denen die Voraussetzungen für ein derartiges Angebot nicht erfüllt sind. Die UniCredit Gruppe unterliegt der Aufsicht der Europäischen Zentralbank. Darüber hinaus untersteht die UniCredit Bank AG der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Werbung kann Links zu Webseiten Dritter enthalten, deren Inhalte die Bank weder überprüft noch sich mit der Verweisung zu eigen macht.